

LISTE DER VERBOTENEN SUBSTANZEN UND METHODEN

Der Einsatz der folgenden Substanzen und Methoden ist laut GNBF e.V. Reglement innerhalb der letzten 12 Jahre verboten.

Hinweis: Jeder Athlet muss sich vor der Einnahme eines Medikaments oder Nahrungsergänzungsmittels über dessen Zusammensetzung informieren!

1. VERBOTENE SUBSTANZKLASSEN

ANABOLIKA

Alle Präparate aus der Human- und Veterinärmedizin, die anabole und/oder androgene Hormone enthalten (die Einnahme ist grundsätzlich verboten, auch für den Fall einer medizinischen Indikation) zum Beispiel Testosteron (Injektionen, Gels, Pflaster), Nandrolon, Stanozolol, Oxandrolon, Norandrostendiol.

PROHORMONE

Alle Prohormone, zum Beispiel DHEA, Androstenedion, Norandrostenedion. Athleten, die zum ersten Mal Mitglied in der GNBF e.V. werden, dürfen seit mindestens zwei (2) Jahren keine Prohormone eingenommen haben.

WACHSTUMSHORMON (HGH)

SONSTIGE HORMONE

Gonadotropine (ACTH), Insulinähnlicher Wachstumsfaktor (IGF-1), Erythropoietin (EPO), Schilddrüsenhormone. Die Anwendung von Insulin ist nur für Diabetiker erlaubt und durch ein ärztliches Attest zu belegen.

CLENBUTEROL

EPHEDRIN, EPHEDRA UND ALLE ÄHNLICHEN VERBINDUNGEN

sind seit dem 01.07.2004 verboten. Athleten, die zum ersten Mal Mitglied in der GNBF e.V. werden, dürfen seit mindestens sechs (6) Monaten kein Ephedrin und kein Ephedra eingenommen haben.

STIMULANZIEN

Amphetamine, DMAA (ab 01.11.13 verboten), Higenamin (ab 01.04.2015 verboten), Speed, Kokain oder andere Stimulanzien, wenn für Bodybuilding-Zwecke eingesetzt. Für ehemals Substanzabhängige Personen gilt das Einnahmeverbot für mindestens 4 Monate vor dem Wettkampf. Athleten, die zum ersten Mal Mitglied bei der GNBF e.V. werden, dürfen seit mindestens sechs (6) Monaten kein DMAA eingenommen haben.

DIURETIKA

Alle verschreibungspflichtigen Diuretika, zum Beispiel Amilorid, Furoseamid, Triameteren

MUSKEL-IMPLANTATE

Ausnahme: Brustimplantate bei Frauen

PHARMAKOLOGISCHE; CHEMISCHE und PHYSIKALISCHE MANIPULATIONEN

Alle Manipulationen mit dem Ziel, die Dopingtests zu manipulieren

NARKOTIKA

Narkotika, zum Beispiel Heroin, Methadon, Morphin wenn für Bodybuilding-Zwecke eingesetzt. Für ehemals Substanzabhängige Personen gilt das Einnahmeverbot für mindestens 4 Monate vor dem Wettkampf.

CANNABINOIDE

In Angleichung an die Regelungen des NADA ist der Konsum von Cannabis während des Wettkampfes verboten. Da THC jedoch lange im Körper nachweisbar ist, wird den Athleten dringend geraten, mindestens drei Monate vorher auf den Konsum zu verzichten. Aus gesundheitlicher Sicht ist ein völliger Verzicht ratsam.

2. VERBOTENE METHODEN

BLUTDOPING

Verabreichung von Blut, roten Blutkörperchen, Plasma und anderen Blutbestandteilen zur Leistungssteigerung

INJEKTIONEN

Injektionen von ölhaltigen Substanzen in die Muskulatur zur Volumenvergrößerung

GENDOPING

Die nicht medizinisch indizierte Verwendung von Zellen, Genen, Bestandteilen von Genen oder der Modulation der Genexpression.

3. JEDE WEITERE DURCH DIE WADA (World Anti Doping Agency) VERBOTENE SUBSTANZ ODER METHODE

Hinweis: Werden im Einzelfall verbotene Substanzen aufgrund medizinischer Indikationen eingenommen, so muss dies beim Dopingtest angegeben und durch ein ärztliches Attest belegt werden!

Hiermit bestätige ich, dass ich die GNBF e. V. – Dopingliste gelesen und nicht dagegen verstoßen habe.